Amtliche Mitteilungen

An einen Haushalt / Postentgelt bar bezahlt

LEOPOLDSDORFER GEMEINDEZEITUNG

36. Jahrgang / Nummer 139 / Dezember 2016

FROHE WEIHNACHTEN WÜNSCHEN
BÜRGERMEISTER FRITZ BLASNEK
UND DIE GEMEINDEVERTRETUNG

MEHR KINDERGARTEN-PLÄTZE SCHAFFEN

Da die Kindergartenplätze in Leopoldsdorf rar werden, ist es erforderlich, schnellstmöglich zu handeln. Um den Bedarf auch zukünftig decken zu können, muss eine zusätzliche Kindergarteneinrichtung in Leopoldsdorf gebaut werden.

mehr dazu auf Seite 3

BESUCH UNSERER PARTNERSTADT STARA PAZOVA

Die Gemeinde organisierte im Oktober eine Reise nach Serbien. Auf dem Programm standen neben kulturellen und kulinarischen Entdeckungen, wie einer Schifffahrt auf der Donau, einer Kutschfahrt durch Surduk, einige Präsentationen serbischer Kochkunst, aber vor allem der gegenseitige Kultur- und Erfahrungsaustausch.

mehr dazu auf Seite 6

INHALTSVERZEICHNIS

Seite	3	Bürgermeister-Vorwort, Bau einer weiteren Kindergarteneinrichtung
Seite	4	Gemeindefinanzen, Ausschüsse
Seite	5	Neue Urnenwand am Friedhof
Seite	6, 7	Fahrt in unsere Partnerstadt Stara Pazova, Kulturfahrten 2017
Seite	8	Nachruf Christian Salaba, Heizkostenzuschuss
Seite	10, 11	Leitbild 2028 der Marktgemeinde Leopoldsdorf, Volksschulprojekt
Seite	12, 13	Neues vom Seniorencafé, Hunde in Leopoldsdorf
Seite	15-17	Das war unser Herbst - Veranstaltungsfotos
Seite	18	Freiwillige Feuerwehr
Seite	19	Jausenboxen für unsere Volksschüler
Seite	20	Rock the field sponsert den Musiknachwuchs, Kickboxen
Seite	22	Der Jugendclub Leopoldsdorf berichtet
Seite	23	IMS Lanzendorf
Seite	24	First Responder in Leopoldsdorf
Seite	25,26	Aus dem Pfarrleben, Verein Hospiz Mödling
Seite	28	Trinkwasseruntersuchung, Einschreibungen Hort und Kindergarten
Seite	29-31	Veranstaltungskalender, Abfuhrtermine, Telefonnummern, Ärztenotdienste

GEMEINDEAMT

PARTEIENVERKEHR GEMEINDEAMT:
Mo 8 – 12 Uhr, Do 8 – 13 Uhr und 14 –18 Uhr, Fr 8 – 12 Uhr

TELEFONISCHE ANFRAGEN ODER AUSKÜNFTE
sind Mo, Di und Mi von 08 - 15.30 Uhr; Do von 8 - 13 Uhr und 14 - 18 Uhr und Fr von 8 - 12 Uhr möglich
Tel. 02235 / 42 43 6

IMPRESSUM

Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion:

Marktgemeinde Leopoldsdorf vertreten durch Bürgermeister Fritz Blasnek

Anschrift: Gemeindeamt, Hauptstraße 27, 2333 Leopoldsdorf

Chef v. Dienst, redaktionelle Überarbeitung, Gestaltung & Produktion: Printline, Martin Weichselberger, 019610200, leopoldsdorf@printline.at
Fotos: Alona V. Schreiber
Lektorat: Erwin Krönauer
Internet: www.leopoldsdorf.gv.at

VERANSTALTUNGS-TIPPS

17.12.2016
WEIHNACHTEN IM DR. BERTA GAUSTER PARK
ÖVP

23.12.2016
WEIHNACHTS-PUNSCH-PARTY DER BÜRGERLISTE
VOR DEM GEMEINDEAMT

28.12.2016
SILVESTERFEIER
PENSIONISTENVERBAND
KLUBHEIM

6./7.1.2017
STERNSINGER
PFARRE

25.2.2017
KINDERMASKENBALL
KINDERFREUNDE

28.2.2017
FASCHINGSKRAPFEN-PUNSCHDIENSTAG DES LTV

Den umfassenden Veranstaltungskalender finden Sie auf Seite 29!

REDAKTIONSSCHLUSS FRÜHLINGS-AUSGABE

MITTWOCH, 22.02.2017

SPRECHSTUNDEN

Bürgermeister Fritz Blasnek
Mo 9.00 - 11.00 Uhr
Do 17.00 - 19.00 Uhr
am Gemeindeamt
und nach Termin-vereinbarung bei Fr. Windisch
02235 / 42 43 6 - DW 12
a.windisch@leopoldsdorf.gv.at

Ausschuss Öffentliche Einrichtungen Vizebgm. Peter Gaumannmüller
Termine nach persönlicher Vereinbarung unter 0676 / 950 73 88 oder office@peterg.at

gGR^in für Bau und Raumordnung Mag. Manuela Krautgartner
Termine nach persönlicher Vereinbarung unter 0699/ 176 300 81 oder makr@speed.at

gGR für Soziales, Familie und Gesundheit Mag. Helmut Syrch
Termine nach persönlicher Vereinbarung unter 0676 / 478 60 88 oder helmut.syrch@leopoldsdorfer.at

gGR^in für Schule und Kultur Margit Breznik
Termine nach persönlicher Vereinbarung unter 0660 / 400 90 83 oder margit.breznik@gmx.at

gGR für Verkehr Wilhelm Anderle
Termine nach persönlicher Vereinbarung unter 0664 / 340 48 92 oder willi.anderle@inode.at

VORWORT UNSERES BÜRGERMEISTERS

Bürgermeister Fritz Blasnek

Liebe Leopoldsdorferinnen, liebe Leopoldsdorfer!
Auch in der Vorweihnachtszeit arbeiten wir auf Hochtouren und haben etliche neue Projekte in Planung. Unter anderem wird der Bau eines neuen Kindergartens für unsere Leopoldsdorfer Kinder notwendig.

NEUES LEITBILD ALS VORAUSSETZUNG FÜR FÖRDERUNGEN

Die Dorferneuerung hat in 3 Dorfgesprächen das Leitbild 2028 der Markgemeinde Leopoldsdorf überarbeitet und mittels Fragebogen erhoben, welche Ziele die Leopoldsdorferinnen und Leopoldsdorfer verfolgen. Mit diesen Erkenntnissen wurde das bereits bestehende Leitbild ergänzt und ausgebaut. Der Gemeinderat hat das neue Leitbild am 30.11. beschlossen. Damit wurde die Grundlage geschaffen, um ins Förderprogramm NÖ-Regional aufgenommen zu werden. NÖ Regional unterstützt Leopoldsdorf dabei, ausgewählte Projekte umzusetzen.

BUDGETVORANSCHLAG 2017 BESCHLOSSEN

Das Budget für das kommende Jahr wird größtenteils für den Staßenbau und die Straßensanierung eingesetzt. Die Sanierung der Hennersdorferstraße, die Erweiterung einiger Straßen und der Ausbau des Radweges sind unter anderem fix geplant.

WECHSEL IM GEMEINDERAT

Prof. Mag. Thomas Malloth ist auf privaten Gründen aus dem Gemeinderat ausgeschieden. Ich möchte mich bei ihm recht herzlich für seine Arbeit im Gemeinderat bedanken und wünsche ihm alles Gute für seine Zukunft.

An seine Stelle tritt Ing. Friedrich Gottschalk, der bei der letzten Gemeinderatssitzung in die Ausschüsse Schule und Kultur sowie Sport und Vereine gewählt wurde. Ich bin sicher, dass er mit viel Engagement an die Sache gehen und eine Bereicherung im Gemeinderat sein wird!

BAUHOF WIRD UMWELTFREUNDLICHER!

Die Umwelt ist uns sehr wichtig. Daher setzen wir ein Zeichen und es ist im Budget vorgesehen den Bauhof mit einem Elektrofahrzeug auszustatten. Dies schützt nicht nur die Umwelt, sondern hat auch eine Vorbildwirkung für die Bevölkerung und senkt die Hemmschwelle für die Anschaffung von Elektro-Privat-PKWs.

Vom Land NÖ konnte ich eine Förderung in Höhe von € 5.000,- für das Fahrzeug lukrieren. Zusätzlich schaffen wir ein neues Kehrfahrzeug an, welches mechanisch Unkraut aus Straßen- und Gehsteigritzen entfernt. Dadurch kann in Zukunft auf den Einsatz von Unkrautvernichtungsmittel verzichtet werden, was wiederum die Umwelt entlastet.

Ihnen und Ihrer Familie wünsche ich gesegnete, besinnliche und frohe Weihnachten sowie Gesundheit, Friede, Frohsinn, viele schöne Stunden Glück und Erfolg für das kommende Jahr.
Ihr Bürgermeister
Fritz Blasnek

LEOPOLDSDORF BRAUCHT MEHR KINDERGARTENPLÄTZE

Aufgrund der Bevölkerungsentwicklung der letzten Jahre werden in Leopoldsdorf bald die Kindergartenplätze knapp. Hier müssen wir entgegen wirken und sofortige Maßnahmen setzen. Wir haben alle Möglichkeiten geprüft und die beste Lösung ist der Bau einer neuen Kindergarteneinrichtung. Dies wurde bereits im Gemeinderat beschlossen.

STANDORTSUCHE

Nach langer Standortsuche kam schlussendlich nur mehr ein Grundstück der Gemeinde in Frage, das alle Erfordernisse erfüllt – die Festwiese.

FESTWIESE WIRD VERLEGT

Wir werden die Festwiese auf das Grundstück hinter das Sicherheitszentrum verlegen, dort fixe WC-Anlagen errichten und alles für den Kindergarten-Neubau auf der alten Festwiese vorbereiten. Die Rasenfläche vor dem AG34er-Haus wird davon nicht beeinträchtigt.

BAU EINES NEUEN KINDERGARTENS

Der neue 2-gruppige Kindergarten wird in Modulbauweise errichtet. Die Fertigstellung ist bereits mit August 2017 geplant. Das Land NÖ wird sich zu 25% an den Kosten beteiligen.

Bald zu wenig Kindergartenplätze in Leopoldsdorf. Der Bau eines neuen Kindergartens wird notwendig!

GEMEINDEFINANZEN

gGR Hofrat Heinrich Ortner

Liebe Leopoldsdorferinnen und Leopoldsdorfer! Der Finanzhaushalt der Gemeinde wurde heuer im Sommer einer Prüfung durch die Gemeindeaufsicht des Landes Niederösterreich unterzogen. Der Prüfbericht der Gemeindeaufsicht war durchwegs positiv.

Aufgrund der positiven Finanzspitze (Einnahmen übersteigen die Ausgaben) wurde der Gemeinde eine gute finanzielle Lage attestiert. Einzelne Anpassungen im Bereich der Kostenstellen Friedhof, Wasser und Kanal wären jedoch erforderlich.

Ich bin der Überzeugung, wir haben 2016 unsere finanziellen Mittel gezielt und wohl überlegt eingesetzt. Der Tatendrang, noch mehr für Leopoldsdorf zu tun, wäre unerschöpflich, jedoch endet die Umsetzung an den zur Verfügung stehenden finanziellen Mitteln.

ANPASSUNG DER FRIEDHOFSGEBÜHREN NOTWENDIG

Das Land NÖ schreibt unter anderem vor, dass die Ausgaben der Kostenstelle Friedhof durch Einnahmen in Form von Friedhofsgebühren vollständig gedeckt sein müssen. Falls die Gemeinde nicht kostendeckend agiert, verliert sie das Anrecht auf wichtige Förderungen vom Land NÖ, die als „Bedarfszuweisungen" betitelt werden.

Der Gemeinderat hat daher in seiner Sitzung vom 30. November 2016 die Anpassung der Friedhofsgebühren ab 1. Jänner 2017 beschlossen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Winterzeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2017

Ihr
gGR Heinrich Ortner

AUSSCHUSS SPORT UND VEREINE

GR Manfred Csencsics

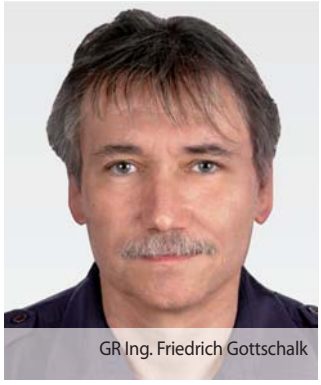
Liebe Leopoldsdorferinnen und Leopoldsdorfer! Als Obmann des Ausschusses Sport und Vereine blicke ich auf ein erfolgreiches Jahr zurück.

Der Ausschuss empfahl fast immer einstimmig die Ansuchen für die SCL Jugendförderung, das Golfschnuppern für die Leopoldsdorfer Bevölkerung, den LTV, die Eisstockschützen, den Kneipp-Verein, und für diverse Einzelsportler.

Ich bedanke mich recht herzlich bei meinen Ausschussmitarbeitern für die gute Zusammenarbeit und wünsche der Bevölkerung frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2017.

Ihr
GR Manfred Csencics

NEU IM GEMEINDERAT


GR Ing. Friedrich Gottschalk

Liebe Leopoldsdorferinnen und Leopoldsdorfer! Als neues Mitglied des Gemeinderates möchte ich mich gerne bei Ihnen vorstellen.

Mein Name ist Friedrich Gottschalk und ich lebe seit 1990 in Leopoldsdorf. Da meine Eltern bereits in der Nachkriegszeit in Leopoldsdorf ansässig waren, bin ich mit unserem Ort sehr stark verwurzelt.

Als Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr engagiere ich mich ehrenamtlich für das Wohl unserer Mitbürger.

Seit etlichen Jahren habe ich bei diversen Veranstaltungen wie dem Adventmarkt oder der Sonnwendfeier meine „helfenden Händchen" zur Verfügung gestellt. Bei dieser Gelegenheit konnte ich das Team um Schani Mosandl und später um Fritz Blasnek kennen lernen. In dieser Runde zu arbeiten hat mir Spaß gemacht und ich habe mich in diesem Umfeld immer wohl gefühlt.

Ich hoffe, dass ich mit der Berufung zum Gemeinderat mein Wissen und meine Erfahrung auch für die Bevölkerung von Leopoldsdorf einbringen kann.

Ihr Friedrich Gottschalk

NEUES AUS DEM SOZIALAUSSCHUSS

gGR Mag. Helmut Syrch

Liebe Leopoldsdorferinnen und Leopoldsdorfer! Zum Jahresabschluss möchte ich Sie über Neuigkeiten aus meinem Zuständigkeitsbereich informieren:

WEIHNACHTSFEIER FÜR SENIOREN

Die heurige Senioren-Weihnachtsfeier der Gemeinde war wieder ein sehr netter Abend mit Essen, Musik und einem netten Showprogramm der Kinder des Hortes. Vielen Dank für Ihren zahlreichen Besuch!

HEIZKOSTENZUSCHUSS 2016/2017

Ich freue mich, dass es mir auch heuer gelungen ist, dass der Gemeinderat der Erhöhung des Heizkostenzuschusses des Landes NÖ auf insgesamt 200,- Euro zugestimmt hat. Nähere Informationen zur Auszahlung erhalten Sie am Melde- und Sozialamt der Gemeinde.

IHRE IDEEN SIND GEFRAGT

Derzeit sammeln wir gerade die Ideen für den Muttertagsausflug 2017. Sollten Sie ein nettes Ausflugsziel kennen, können Sie mich gerne kontaktieren.

Ich wünsche Ihnen noch eine schöne Adventzeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!
Ihr gGR für Soziales, Familie und Gesundheit

Mag. Helmut Syrch
email: helmut.syrch@leopoldsdorfer.at
Tel: 0676 / 478 60 88

NEUE URNENWAND AM FRIEDHOF

Vizebürgermeister
Peter Gaumannmüller

Liebe Leopodsdorferinnen, liebe Leopoldsdorfer! Ein weiteres Projekt ist erfolgreich abgeschlossen: Die neue Urnenwand am Leopoldsdorfer Friedhof ist fertiggestellt! Und bei der großen Herausforderung einen Nachmieter für das alte Polizeilokal zu finden, sind wir einen Schritt weiter.

NEUE URNENWAND
Da die Urnengrabstellen auf dem Leopoldsdorfer Friedhof knapp geworden sind, war es dringend notwendig neue Urnengräber zu errichten. Daher habe ich einen Entwurf für eine formschöne, platzsparende Urnengrabanlage vorskizziert und ein Bauunternehmen mit der Errichtung der Grabstellen betraut. Das Bauwerk ist mit modernen LEDs ausgestattet, welche die Urnengräber auch an trüben Wintertagen stromsparend ins richtige Licht rücken.

Am 1. November 2016 wurde die Urnengrabstelle im Beisein einiger Gemeinderäte von Pfarrer Mag. Paul Piechura und Bürgermeister Fritz Blasnek feierlich eröffnet.

WEIHNACHTSSCHMUCK FÜR DIE HAUPTSTRASSE

Auch heuer ist es mir gelungen, Dank der Unterstützung einiger Sponsoren die Hauptstraße festlich zu dekorieren. Ich hoffe Sie haben viel Freude damit!

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie eine schöne Weihnachtszeit, einen guten Rutsch ins 2017. Und bleiben oder werden Sie gesund.

Ihr Vizebürgermeister
Peter Gaumannmüller

ERSTE GRUPPENREISE IN DIE SERBISCHE PARTNERSTADT STARA PAZOVA

GR Jörg Kather

Vom 21.-24. Oktober begab sich eine Gruppe von 20 Leopoldsdorfern per Bus unter der Leitung von Bürgermeister Fritz Blasnek und Gemeinderat Jörg Kather auf die erste Gruppenreise in die serbische Partnerstadt Stara Pazova.

Mit an Bord waren neben interessierten Bürgern und 6 Gemeinderäten auch der Feuerwehrkommandant Erhard Schaden und der Vorsitzende der Dorferneuerung Gerhard Horvath.

BUNTES PROGRAMM

Auf dem umfangreichen Programm standen neben einem Empfang im Logistikzentrum der Leopoldsdorfer Firma Eyemaxx viele kulturelle und kulinarische Entdeckungen wie eine Schifffahrt auf der Donau, eine Kutschfahrt durch Surduk, viele Präsentationen serbischer Kochkunst mit Fisch und Fleisch sowie eine Darbietung eines Tamburica Orchesters unter der Leitung von Ljubinko Lazic.

KULTUR- UND ERFAHRUNGSAUSTAUSCH

Das Leitmotiv war immer der Austausch und das Kennenlernen der Kulturen. Es gab intensive Begegnungen und einen informativen Erfahrungsaustausch der Stadtverwaltungen, der Feuerwehren und der Kulturvereine beider Gemeinden. Koordinator Gemeinderat Jörg Kather ist sich sicher, dass damit der erste Grundstein für eine lebendige Partnerschaft gelegt wurde. Als sichtbarer Beweis der Freundschaft wurden im Beisein des Priesters Djordje Kovljen drei Bäume auf dem Kirchgrund des Ortsteiles Belegis, wo der Bürgermeister Djordje Radinovic geboren wurde, gepflanzt.

Die Partnerschaft besteht seit Herbst 2015 und wurde angeregt durch Herrn Dr Michael Müller, der in Stara Pazova ein Logistikzentrum erbaute, bei dessen Einweihung sich die Bürgermeister kennenlernten und beschlossen gemeinsame Wege zu gehen.

KULTURFAHRTEN 2017

gGR[in] Margit Breznik

Liebe Leopoldsdorferinnen und Leopoldsdorfer! Auch für das kommende Jahr habe ich wieder Kulturfahrten organisiert und präsentiere Ihnen hier die Details dazu.

Ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest!

Ihre gGR[in] Margit Breznik

Hauptgemeldete Leopoldsdorferinnen und Leopoldsdorfer werden gratis zu den Veranstaltungen gebracht und wieder abgeholt. Die Buskosten werden von der Marktgemeinde Leopoldsdorf übernommen!

Für Nicht-Leopoldsdorfer fallen € 5,- Buskostenbeitrag an!

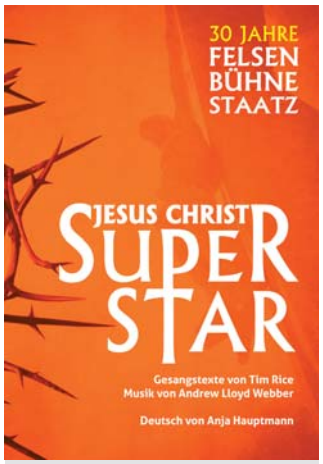
SAMSTAG, 15.07.2017, ST. MARGARETHEN, „RIGOLETTO“
In der Saison 2017 steht bei der Oper im Steinbruch St. Margarethen eine der beliebtesten Opern Giuseppe Verdis auf dem Spielplan:

Rigoletto feiert am 12. Juli auf einer der eindrucksvollsten Freilichtbühnen Europas Premiere.

PREIS:
Karten zu € 43,00 und Karten zu € 31,50

ANMELDESCHLUSS:
Freitag, 10.02.2017 (Gemeindeamt, Frau Luif)

ABFAHRT:
17:45 Uhr Siedlerheim, 18 Uhr Gemeindeamt



SAMSTAG, 29.07.2017, FELSENBÜHNE STAATZ, KULTMUSICAL „JESUS CHRIST SUPERSTAR“
Das Kultmusical ist zurück! Es erlebte 1971 seine Uraufführung am New Yorker Broadway und zählt nach 45 Jahren immer noch zu den erfolgreichsten Musicals aller Zeiten. Andrew Lloyd Webber und Tim Rice erzählen in dieser durchkomponierten Rockoper in eindrucksvoller Weise die letzten sieben Tage Jesu vor dessen Tod am Kreuz.

PREIS:
Karten zu € 53,- und Karten zu € 43,-
ANMELDESCHLUSS:
Freitag, 17.02.2017 (Gemeindeamt, Frau Luif)
ABFAHRT:
17:15 Uhr Siedlerheim, 17:30 Uhr Gemeindeamt

SAMSTAG, 05.08.2017, SEEFESTSPIELE MÖRBISCH, „DER VOGELHÄNDLER“
2017 wird es zünftig bei den Seefestspielen Mörbisch. Postenschacher, Verwechslung und was fürs Herz – im Vogelhändler sind alle klassischen Operettenzutaten meisterhaft vereint. Freuen Sie sich auf eine amüsante Operette in 3 Akten von Carl Zeller.

PREIS:
Karten zu € 40,- und Karten zu € 31,50
ANMELDESCHLUSS:
Freitag, 24.02.2017 (Gemeindeamt, Frau Luif)
ABFAHRT:
15 Uhr Siedlerheim, 15:15 Uhr Gemeindeamt. Weiterfahrt zum Gasthaus Tschida in Apetlon. Hinfahrt mit der Fähre von Illmitz zu den Seefestspielen – Kosten für die Fähre: € 6,00 / Person. Abholung nach der Vorstellung in Mörbisch vom Bus.

Sind Sie mit Ihrer Haut zufrieden?

Oder suchen Sie noch die richtige Pflege – abgestimmt auf Ihr persönliches Hautbild?

Ich berate Sie gerne zum Thema „Systempflege“ (inkl. Hautbildbestimmung) kombiniert mit ANTI-AGEING in einem persönlichen, kostenlosen und unverbindlichen Kennenlerntermin.

Ihre Haut & Make-up Fachberaterin IRENE, Langegasse, 2333 Leopoldsdorf, nach telefonischer Vereinbarung 0676/87 244 400

ABSCHIED VON CHRISTIAN SALABA

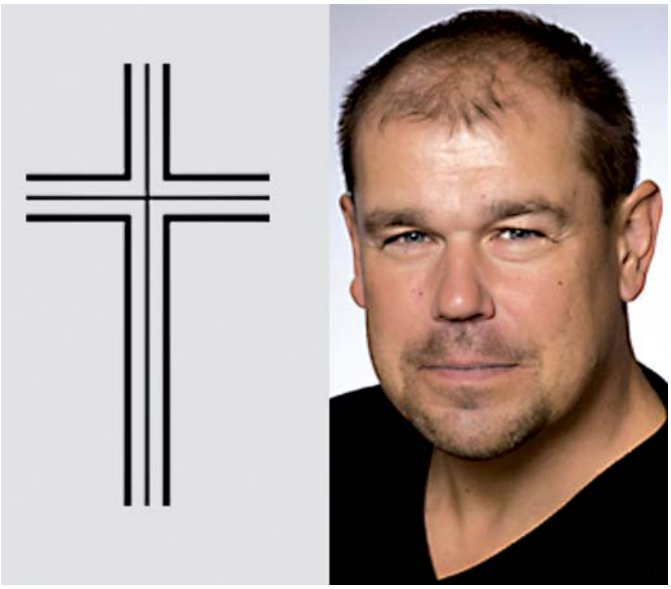
Vor wenigen Tagen ereilte uns eine erschütternde Nachricht. Der ehemalige Fußballprofi und Gemeinderat Christian Salaba ist tot. Er wurde unerwartet mit 45 Jahren aus dem Leben gerissen, als er in der Nacht von Freitag auf Samstag gegen vier Uhr früh verstarb. Vermutliche Todesursache war ein Herzinfarkt.

Christian Salaba war gelernter Schlosser. Bereits mit 17 Jahren unterschrieb er seinen ersten Profivertrag und stellte in den folgenden Jahren sein fußballerisches Talent unter anderem bei Rapid, Stockerau, Vienna, St. Pölten und Admira Wacker unter Beweis.

Auch nach Beendigung seiner Profi-Laufbahn blieb er dem Fußball verbunden. So war er bei vielen Ländermatches als VIP vor Ort oder auch bei der WM in Frankreich als Zuschauer dabei. Auch abseits des Fußballs führte Christian Salaba ein erfolgreiches Leben. Nach seiner Profi-Karriere machte er sich mit einer Werbemittelfirma selbständig, wo er unter anderem für Rapid Werbematerialen vertrieb. Als Gemeinderat engagierte er sich sehr für die Gemeinde Leopoldsdorf und stand stets energisch für seine Standpunkte ein. Seine Freunde freuten sich immer, ihm im Kaffeehaus zu begegnen. Von allen wurde er als guter Diskussionspartner sehr geschätzt.

Und er konnte das Leben genießen. Leidenschaftlich spielte er Tennis und Golf, war ein guter Stockschütze und entspannte sich auf seiner Yacht in Italien.

Christian Salaba war ein fürsorglicher Vater und liebevoller



Lebenspartner. Er hinterlässt seine Freundin und seinen 16-jährigen Sohn Manuel, den er unterstützte wo er nur konnte. Besonders tragisch ist die Tatsache, dass Manuel bereits vor Jahren seine Mutter bei einem Autounfall verloren hat und nun Vollwaise ist.

Dieser trat bereits in die sportlichen Fußstapfen seines Vaters, indem er ebenfalls eine Karriere im Fußball anstrebt. Er gilt als großes Talent.

Möge Christian Salaba in Frieden ruhen!

HEIZKOSTENZUSCHUSS 2016/2017

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2016/2017 in der Höhe von € 120,00 zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss kann auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes beantragt werden. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

VORAUSSETZUNGEN

- Österreichische Staatsbürgerschafts

Österreichischen StaatsbürgerInnen sind gleichgestellt:

- Staatsangehörige eines anderen EWR-Mietgliedstaates sowie deren Familienangehörige
- Anerkannte Flüchtlinge nach der Genfer Konvention
- Drittstaatsangehörige, wenn es sich um Familienangehörige von EWR-BürgerInnen im Sinne von Art. 24 in Verbindung mit Art 2 der EU Richtlinie RL 2004/38/EG handelt

- Hauptwohnsitz in NÖ
- Monatliche Brutto-Einkünfte, die den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten

WER KANN DEN HEIZKOSTENZUSCHUSS ERHALTEN:

- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG (AusgleichszulagenbezieherInnen)
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld, der NÖ Familienhilfe oder des NÖ Kinderbetreuungszuschusses, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt

Die Marktgemeinde Leopoldsdorf gewährt auch in diesem Jahr 2016/2017 wieder einen Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 80,00. Die Voraussetzungen sind gemäß den Richtlinien des Landes NÖ.

Die Anträge müssen bis spätestens 30. März 2017 samt den erforderlichen Nachweisen bei der Gemeinde eingelangt sein.

Für Auskünfte stehen Ihnen Frau Mehlmauer (Tel. 424 36 DW 17) oder Frau Luif (Tel. 424 36 DW 23) gerne zur Verfügung.

Eines für alle
Weiches Wasser für den Bezirk Wien-Umgebung

EVN Wasser liefert zukünftig flächendeckend Trinkwasser in Quellwasserqualität und mit idealem Härtegrad

EVN Wasser hat es sich zum Ziel gesetzt, dem weitverbreiteten Wunsch nach niedrigen Wasserhärten nachzukommen. „Der Vergleich mit Quellwasser muss zukünftig nicht mehr gescheut werden", ist sich EVN Wasser Geschäftsführer Mag. Paschinger sicher. So wird durch die Errichtung der Naturfilteranlage Wienerherberg in jenen Gemeinden, die von EVN Wasser versorgt werden, die Härtegrade auf 10–12° dH reduziert. Bisher wies das Wasser hier einen Härtegehalt zwischen 18 und 20° dH auf – eine Herausforderung für Menschen und Geräte. Durch die Verwendung von sehr feinen Membranen können die Härtegrade rein mechanisch gesenkt werden. Die Umstellung erfolgt stufenweise im Frühjahr 2019. Durch die Errichtung von drei Naturfilteranlagen im Weinviertel konnte dort bereits eine flächendeckende Reduzierung der Härte auf 10 bis 12° deutsche Härte erzielt werden.

Quellfrisches Trinkwasser ist in Niederösterreich eine Selbstverständlichkeit. Der Härtegrad ist dabei ein wesentliches Qualitätsmerkmal. Je höher der Wert an Kalzium und Magnesium im Wasser ist, desto härter ist es. Zu viel Kalk im Wasser bringt zahlreiche Nachteile: hartnäckig verschmutzte Gläser, defekte Geräte, trockene Haut beim Duschen. Weiches Wasser bietet also entscheidende Vorteile!

Zur Aufrechterhaltung der Versorgungssicherheit mit Trinkwasser in Quellwasserqualität plant EVN Wasser in den nächsten vier Jahren weitere Investitionen in der Höhe von mehr als 50 Mio. Euro.

EVN Wasser ist als 100%ige Tochtergesellschaft des Landesenergieversorgers EVN für die Trinkwasserversorgung in Niederösterreich zuständig. Das Unternehmen ist das zweitgrößte Wasserversorgungsunternehmen in Österreich und versorgt heute vor allem den nordöstlichen Teil des Landesgebietes. 27 Millionen Kubikmeter Wasser fließen pro Jahr durch das 2.500 km lange Leitungsnetz.

Die Wasserwerte eines Wohnorts können Sie jederzeit auf der Website **www.evnwasser.at** nachlesen.

Die EVN ist immer für mich da.

EVN

LEITBILD 2028 DER MARKTGEMEINDE LEOPOLDSDORF

Das Bürgerbeteiligungsprojekt der Dorferneuerung Leopoldsdorf

Der Kultur- und Dorferneuerungsverein hat in drei Dorfgesprächen die Wünsche und Anregungen zur Entwicklung unseres Ortes entgegengenommen und mit Hilfe der Erkenntnisse aus einer Fragebogenauswertung ein neues Leitbild für die Gemeinde erstellt. Dieses wird im weiteren Schritt vom Gemeinderat beschlossen.

Entstehung des Leitbildes 2028 – „Was gehen wir an?"

KURZER RÜCKBLICK AUF DAS 3. DORFGESPRÄCH

Nach den Erfahrungen aus dem 2. Dorfgespräch wurde betont, dass sich die Dorferneuerung Leopoldsdorf als eine Plattform für alle Bürger sieht. Es erging an alle Anwesenden die Bitte, fraktionelle Befindlichkeiten „draußen" zu lassen. Das Gremium vereinbart, dieses Ersuchen zu akzeptieren.

WARUM DORFERNEUERUNG?

Die Aktion Dorferneuerung soll als Ideenplattform die Lebensqualität im Ort heben, als Multiplikator für die Ideen in allen Bereichen wirken und die Eigenverantwortung der Bürger stärken. Durch die Festlegung der „Ziele 2028" wird ein gemeinsamer Weg gewählt. Zu diesem Zwecke wurden erste Projekt-Ideen aufgeworfen, um die Ziele besser greifbar zu machen.

VORSTELLUNG DER UMFRAGEERGEBNISSE

Die im 2. Dorfgespräch angekündigte Umfrage ergab einen Rücklauf von 203 Fragebögen. Damit haben ca. 10% der Leopoldsdorfer Haushalte mit ebenfalls etwa 10% der Bewohner zu den vorgestellten Fragen Stellung genommen. Diese Ergebnisse flossen bei der anschließenden Ausarbeitung des Leitbildes ein.

Wir ersuchen um Verständnis, dass aufgrund des engen Zeitplanes die Auswertung der verbalen Vorschläge aus dem Fragebogen bis zu dieser Sitzung nicht möglich war, diese soll aber bis zur nächsten Sitzung nachgereicht werden.

Beschluss des Gremiums: das Leitbild 2028

AUSARBEITUNG LEITBILD

Auf Basis des Leitbildes 2018 und unter Einbindung der Erkenntnisse der Fragebögen sowie unter Einbezug der ersten Projektideen wurde in eingehender Diskussion der Vorschlag für das neue Leitbild 2028 Punkt für Punkt ausgearbeitet und verabschiedet.

Dieses Leitbild soll nun den geplanten Weg der weiteren Entwicklung der Gemeinde dokumentieren, aber auch Orientierungshilfe und Grundlage für künftige Entscheidungen in und für Leopoldsdorf sein. Das Leitbild muss noch als Zeichen der Bereitschaft, diesen Weg der Ortsentwicklung mit einer aktiven Bürgerbeteiligung mitzugehen, vom Leopoldsdorfer Gemeinderat anerkannt und beschlossen werden. Daher bitten wir um Verständnis, dass das Leitbild erst nach der Beschlussfassung im Gemeinderat veröffentlicht wird. Im Falle der positiven Annahme wird die Gemeinde um Aufnahme in die NÖ Landesaktion „Dorferneuerung" ansuchen. Nach dieser Aufnahme (mit 1. Jänner 2017) können die ersten Projekte entwickelt und zur Förderung eingereicht werden.

Für diese nächste Sitzung der Dorferneuerung (Termin folgt) soll als Resultat aus den Umfrageergebnissen eine Reihung der am meisten Erfolg versprechenden Projekte vorgenommen werden. Arbeitsgruppen sollen nach dem Muster der bisherigen Vorgehensweisen (z.B. Dr. Berta Gauster Park) die ausgewählten Projekte unter enger Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat detailliert ausarbeiten und umsetzen.

Abschließend darf ich namens des Vereins Kulturkontakt und Dorferneuerung Leopoldsdorf noch segensreiche Weihnachten und ein glückliches Neujahr 2017 wünschen.

Gerhard Horvath

AUCH UNSERE VOLKSSCHÜLER ARBEITEN AM LEITBILD MIT

Im Rahmen der Leitbilderstellung für 2028 entwikkelte die Dorferneuerung Leopoldsdorf die Idee, Schüler unserer Volksschule in das Projekt einzubinden. Die Direktorin, Frau Rovetti, und die beiden Lehrerinnen der heurigen dritten Klassen, Frau Achleitner und Frau Jütte, hatten sich während der Vorbereitungen mit viel Engagement eingebracht.

ZUKUNFT VON LEOPOLDSDORF IN KINDERAUGEN

Das Schülerprojekt wurde gestartet unter dem Titel: „Wie sieht dein Leopoldsdorf aus, in dem deine Träume wahr geworden sind?"

Zuerst haben die Schüler im Rahmen des Heimatkundeunterricht eine Vielzahl an Ideen herausgearbeitet. Anschließend konnten sie im Rahmen eines Ideenworkshops und anschließendem „Mini-Gemeinderat" die 2 bis 3 besten, verwirklichbaren Projekte auswählen. Eine zusätzliche Herausforderung war, die ausgesuchten Projekte vor dem realen Gemeinderat zu präsentieren und umsetzungsreif zu machen. In allen Schritten galt es, das Verständnis der Schüler für demokratische Abläufe zu schärfen und gleichzeitig Wissen über ihre Heimatgemeinde zu vermitteln.

„UNTERSUCHUNG" DES AUFGABENGEBIETES

Ausgerüstet mit einem „Forschertagebuch", einer Ortskarte und viel Begeisterung nahmen die Kinder am 15. September einige markante Punkte von Leopoldsdorf unter die Lupe. Besucht wurden beispielsweise das Gemeindeamt, das Haus AG 34 und der Dr. Berta Gauster Park. Als besonderer Höhepunkt ist der Besuch des Schlosses Leopoldsdorf – hier ein besonderer Dank an den Eigentümer, Dr. Michael Müller – zu nennen. Danach ging es noch zum Petersbach und anschließend durch die Schlossallee wieder zurück zur Schule, um das gesehene nochmals zu besprechen.

AUSARBEITUNG IN WORKSHOPS

In den darauffolgenden Wochen wurden die ersten Ideen diskutiert und im Rahmen eines Kreativ-Workshops auf Machbarkeit überprüft.

Die daraus resultierenden Favoriten wurden von den Kindern fertig ausgearbeitet und die Siegerprojekte im bereits angesprochenen „Mini-Gemeinderat" am 1. Dezember demokratisch gekürt. Im Jänner werden diese dem „großen" Gemeinderat vorgestellt und im Idealfall zeitnah beschlossen.

An dieser Stelle ein Danke an alle Eltern, die ihre Kinder aktiv bei diesem Projekt unterstützen. Mein besonderer Dank für ihren Einsatz gilt Frau Mag. Marion Klinger, Frau Mag. Michaela Horvath und den Lehrkräften Frau Johanna Achleitner und Frau Eva-Maria Jütte. Einen weiteren Dank darf ich allen verantwortlichen der Gemeinde, allen voran Bürgermeister Fritz Blasnek aussprechen, die die Umsetzung der Projekte der Kinder in Angriff nehmen werden.

Gerhard Horvath
Obmann Dorferneuerung
Leopoldsdorf

NEUES AUS DEM LEOPOLDSDORFER SENIORENCAFÉ

GRin Regine Kraft

Liebe Seniorinnen & Senioren!
Das Leopoldsdorfer Seniorencafé erfreut sich nach wie vor großer Beliebtheit und erhält auch immer wieder Zuwachs. Man kann schon sagen, das Seniorencafé ist so etwas wie eine kleine Familie geworden.

Wie jeden Monat gab es auch in den Herbstmonaten neben anregenden Gesprächen einige Geburtstage zu feiern. Und sollte einmal niemand der Anwesenden Geburtstag haben, dann feiern wir ganz einfach uns selbst. Die Freude und der Spaß ist allen anzusehen.

WEIHNACHTSFEIER
Das Jahr 2016 lassen wir am 21. Dezember mit einer stimmungsvollen Weihnachtsfeier mit Soulsängerin Crissy the Voice ausklingen. Alle Seniorinnen und Senioren sowie alle Bewohner des Hauses sind herzlich eingeladen.

PLÄNE FÜR DAS KOMMENDE JAHR
2017 geht das Seniorencafé in die Verlängerung. Die Termine bleiben wie gehabt jeden 3. Mittwoch im Monat von 15 – 17 Uhr und stehen auch wieder im Gemeindekalender. Im Jänner wird das Neue Jahr willkommen geheißen, im Februar wird Fasching gefeiert, im April Ostern, im Mai Muttertag, usw. Sie sehen, wir feiern die Feste, wie sie fallen.

Frohe Weihnachten &
einen guten Rutsch
in ein gesundes Neues Jahr
Eure Regine, Edith & Karo

HUNDE IN LEOPOLDSDORF

HUNDEKOT
Vielen Dank an alle rücksichtsvollen Hundehalter, die regelmäßig die flächendeckenden Gassi-Stationen benützen und die Häufchen so entsorgen!

Großteils hat sich die Situation in unserer Gemeinde stark verbessert.

Nichts desto trotz erhalte ich immer wieder Informationen über Beobachtungen, dass Mann oder Frau sich umsieht und dann doch unverrichteter Dinge mit dem Hund weitergeht. Bitte verwenden auch Sie die Kotbeutel und entsorgen sie in einem der vielen Mistkübel.

LEINENPFLICHT
Aus gegebenem Anlass möchte ich Sie an die im Ortsgebiet geltende Leinenpflicht erinnern. Auch wenn Ihr Hund noch so gehorsam ist, es kann immer wieder zu unangenehmen Situationen kommen.

Viele Menschen haben einfach Angst vor Hunden. Aus unterschiedlichsten Gründen. Führen Sie Ihren Hund daher bitte an der Leine und zeigen Sie so für Ihre Mitmenschen Verständnis und Respekt – auch Ihrem Hund zuliebe. Für den Freilauf gibt es die Hundefreilaufzone, die jederzeit genützt werden kann.

HUNDEFREILAUFZONE
Es ist bereits viel geschehen: Im Sommer spendet ein Pavillon Schatten, große Unebenheiten wurden mit Rindenmulch aufgefüllt und Bäume wurden gepflanzt.

Weitere Ideen und Pläne sind im Entstehen. Die Hundefreilaufzone steht allen Vierbeinern mit ihren Zweibeinern zur Verfügung. Bitte achten Sie auch hier darauf, für eventuelle Häufchen die Gassi-Säcke zu benützen.

FREI HERUMLIEGENDES SPIELZEUG FÜR HUNDE BIRGT RISIKEN
Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Hund kein Spielzeug liegen lässt. Es kann sonst mitunter dazu führen, dass mehrere Hunde Anspruch auf dieses erheben bzw. ist auch für Hundebesitzer dann nicht erkennbar, ob ein Spielzeug allen zur Verfügung steht oder ein anwesender Hund dieses sein eigen nennt und vielleicht auch vehement verteidigt, wenn ein anderer Vierbeiner damit spielen möchte.

Bringen Sie das Spielzeug Ihres Hundes bitte mit, spielen Sie mit Ihrem Hund und nehmen Sie das Spielzeug bitte unbedingt wieder mit nach Hause. Weiters erschweren herumliegende Spielsachen die Pflege der Anlage, da diese vor dem Mähen händisch entfernt werden müssen.

AUCH MÖCHTEN WIR UNS MIT FOLGENDER BITTE AN SIE WENDEN:
Sollte jemand eine Gartenbox irgendwo herumstehen haben und sie nicht mehr benötigen sondern vielleicht der Hundezone spenden wollen, freuen wir uns sehr. Denn dann kann ich mir gut vorstellen, dass zurückgelassenes Spielzeug in dieser Box aufbewahrt werden kann.

WEIHNACHTEN
Alle Jahre wieder passiert es: Der Hund knabbert am Weihnachtsstern, an den Zweigen des Christbaumes, frisst die Weihnachtsbäckerei, räumt beim Schwanzwedeln die Christbaumkugeln ab oder spielt sogar damit so lange, bis sie vom Baum fallen und zerbrechen, usw.

Damit Weihnachten und auch die Vorweihnachtszeit nicht zu einem Desaster werden, ist es wichtig, sich dieser Gefahren bewusst zu sein

und schon kann man vorbeugen und die Zeit zusammen genießen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren treuen Freunden Frohe Weihnachten und ein gutes und vor allem gesundes Neues Jahr.

Ihre GR[in]
Regine Kraft
Dorferneuerungsverein – Sektion Hundezone

PS: Wünsche, Ideen oder Anregungen schreiben Sie bitte an regine.kraft@wieder-strahlen.at.

Der Spezialist für
Heizkessel- und Thermen
WARTUNG · REPARATUR
INSTALLATIONEN
MH
MATEJOWICS HERMANN
24-Stunden-Service:
Wir sind gleich in Ihrer Nähe und innerhalb von 24 Stunden an Ihrer Anlage.
Mobil: 0664/730 54 822
2331 Vösendorf, Am Teich 10/6 · Tel. / Fax: 01- 616 25 74
Service & Reparatur für Markengeräte von: Viessmann
Vaillant · Wolf · Gebe · Strebel · Junkers · Buderus

Innerhalb von nur 14 Tagen verkauft!

Ihr Immobilienspezialist für Leopoldsdorf
Stephanie Leiner – 0664 350 11 11
www.immobilienwelt.cc

Alles aus einer Hand und mehr als Sie erwarten!
IMMOBILIENWELT LEINER®
BAUMEISTER • BAUTRÄGER • MAKLER • VERWALTER

Eigenheim mit Garten!

WBV GÖD
Lebenswert wohnen.

BEI SOFORTKAUF WOHNBAUFÖRDERUNG!

Leopoldsdorf
Sofortkauf/ Miete
mit Kaufoption

- ca. 170 m² inkl. Keller
- provisionsfreier Erstbezug
- Garage am Haus
- Busanbindung zur U1
- Niedrigenergie (HWB ≤ 36 kWh/m²)
- Ziegelmassivbau
- schlüsselfertig

Nähere Infos unter
j.koller@s-kommerz.at
050100/ 672795

Höchster Wohnkomfort 60 JAHRE WBV GÖD 1956 - 2016

wbvgoed.at
Wohnbauvereinigung der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst

DAS WAR UNSER HERBST

Erntedankfest

Halloween Party

Erntedankfest 2016	25.09.2016
Ausflug Stara Pazova (Siehe Seite 6)	21.-23.10.2016
Halloween Party 2016	31.10.2016
24. Adventmarkt 2016	26. & 27.11.2016

Fotos: Alona V. Schreiber, Gemeinde

ALLE FOTOS ZU DEN VERANSTALTUNGEN FINDEN SIE AUF
WWW.LEOPOLDSDORF.GV.AT

Adventmarkt

LEOPOLDSDORFER FÜR LEOPOLDSDORFER

Der Leopoldsdorfer Adventmarkt wird vom karitativen Verein Leopoldsdorfer für Leopoldsdorfer organisiert.

Vereine, Organisationen und Parteien, die mit ihren Ständen am Adventmarkt mitwirken, spenden einen Teil ihrer Einnahmen an „Leopoldsdorfer für Leopoldsdorfer".

Diese Spenden werden in Not geratenen Leopoldsdorfer Bürgerinnen, Bürgern oder Familien als Überbrückungshilfe und in Krisensituationen angeboten.

16

DIE ANTWORT IST:
JA, HABEN WIR!
Wir sind Österreichs größter Autohändler.
ZUFRIEDENHEIT IST BEI UNS SERIENAUSSTATTUNG
Nähere Infos unter: www.porschewienliesing.at
PORSCHE
WIEN - LIESING
Ketzergasse 120, 1234 Wien / Tel.: 01/863 63 - 0
Audi Service
SEAT
ŠKODA
Nutzfahrzeuge
PORSCHE BANK

FREIWILLIG IM EINSATZ

Jugend:
Promotionday der Feuerwehr in der IMS Lanzendorf

Im Herbst besuchten die Feuerwehren der drei Schulgemeinden – Lanzendorf, Leopoldsdorf und Maria Lanzendorf – die IMS Lanzendorf.

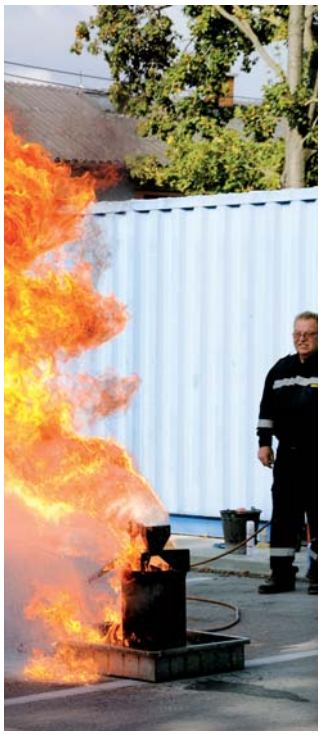
Die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr wurde den rund 150 Schülerinnen und Schülern in zwei Durchgängen an sieben aufwendig gestalteten Stationen sehr anschaulich nahe gebracht.

Bei allen Stationen konnten die Kinder selbst tätig werden und typische Aufgaben der Feuerwehr ausprobieren.

Von der Handhabung des hydraulischem Rettungssatzes mit Schere und Spreizer, Löschversuche am Brandsimulator, Personensuche in verrauchten Räumen, löschen mit dem C-Strahlrohr und der Kübelspritze bis hin zu einem informativen Vortrag mit der Vorstellung der Feuerwehrjugend in Niederösterreich und einer abschließenden Löschvorführung.

Die Schüler der IMS, die bereits Mitglieder der Feuerwehrjugend sind, unterstützten uns Feuerwehrmitglieder sehr tatkräftig.

Kurz gesagt – ein äußerst gelungener und lehrreicher Schultag mit der Feuerwehr.



Einsätze:
Kabelbrand in der Feldgasse

Am 12.11.2016 um 14:26 Uhr wurden wir zu einem Brandverdacht in die Feldgasse alarmiert. Eine Anwohnerin hat Brandgeruch in einem Gartenschuppen wahrgenommen und die Feuerwehr über den Notruf gerufen.

Kurz nach dem Eintreffen konnte festgestellt werden, dass der Brandgeruch von einem Kabelbrand stammte. Die betroffene Leitung musste abgeklemmt und die offenen Enden isoliert werden.

Der betroffene Bereich wurde mehrmals mit der Wärmebildkamera überprüft und nachdem keine weitere Gefahr mehr bestanden hatte, rückten wir gegen 15:15 in das Feuerwehrhaus ein. Es wurde noch darauf hingewiesen, dass eine Elektrofachfirma den Schaden begutachten soll.

Weitere Einsätze

Einsatzticker

23.10.2016 – Schuppenbrand in Maria Lanzendorf

14.10.2016 – PKW Bergung in der Achauerstraße

10.09.2016 – Türöffnung – Person in Notlage

03.09.2016 – Wohnungsbrand in Maria Lanzendorf

Nachwuchs gesucht

Übrigens unsere Feuerwehrjugend sucht noch Verstärkung von Jugendlichen zwischen 10 und 15 Jahren!

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht die Freiwillige und allzeit bereite Feuerwehr Leopoldsdorf!

JAUSENBOXEN FÜR UNSERE VOLKSSCHÜLER

Die Umwelterziehung hat beim Abfallverband einen sehr hohen Stellenwert.

In den ersten Schulwochen besuchte der AWS daher alle ersten Klassen der Volksschulen und überreichte jedem Kind eine Jausenbox – jährlich werden ca. 800 Stück verteilt. Dazu gab es einen gesunden Apfel und ein Heftchen über die Geschichte von Roger dem Roggenkorn.

Es wurde außerdem ein Klassenfoto gemacht, dass alle Kinder als Erinnerung erhalten.

Alle Klassenfotos sind auf www.abfallverband.at/schwechat abrufbar.

mottlfitness
lifestyle modification

Fitness bedeutet mehr als nur gut auszusehen. Das ist natürlich ein toller Nebeneffekt, jedoch kann Bewegung und ausgewogene Ernährung so viel mehr.

Sinkt das Stresslevel trotz steigender Aktivität, bleibt mehr Energie für andere Dinge. Wir behalten einen klaren Kopf, fühlen uns wohler und gehen mit mehr Freude durchs Leben.
Unsere Körperwahrnehmung steigt, wir sind agiler und haben nicht nur ein verbessertes Hautbild, sondern wirken Alterungsprozessen sogar entgegen.

Lass uns gemeinsam diesen Lifestyle leben und mit positiver Ausstrahlung, selbstbewusst durchs Leben gehen.

In diesem Sinne veranstalte ich einmal pro Woche ein Funktionelles Ganzkörpergruppentraining.

WO: **Gemeinschaftsraum - Schulgasse 3, in 2333 Leopoldsdorf** WANN: **jeden Donnerstag um 18:00 Uhr**
PREIS: **10€/Person**

Da jeder in seinem eigenen maximalen Tempo trainiert, ist hier Platz für Jung und Alt. Gerne nehme ich mir bei jeder Einheit Zeit und stehe zu allen Fragen Rede und Antwort.

www.mottlfitness.at | 0676-6115644 | mottlfitness@gmail.com

„ROCK THE FIELD“ SPONSERT DEN MUSIKNACHWUCHS

Im September ging das „Rock the Field“ Musik Festival zum zweiten Mal über die Bühne. Fünf Bands aus der Region sorgten für einen abwechslungsreichen Abend und gute Stimmung. Aus Leopoldsdorf waren die Bands VITRUV, Thomas Andreas Beck und Dizzroxx mit dabei!

MUSIKINSTRUMENTE FÜR UNSERE VOLKSSCHULE

Die kalte Jahreszeit ist angebrochen und mit ihr die Zeit zum Üben und Drinnen verweilen. Ein guter Zeitpunkt, denn die Veranstalter des „Rock the Field“ Festivals konnten Anfang November der Volksschule Leopoldsdorf eine Spende von über € 350,- des diesjährigen Musikfestivals übergeben.

Dieses Geld soll für die Instandhaltung des vorhandenen Instrumentariums und der Anschaffung von nötigem Equipment bzw. neuer Musikinstrumente verwendet werden. Ein kleiner, aber wesentlicher Beitrag, denn Instrumente sind bekanntlich kostspielig. Da kommt es nur recht, dass auch nächstes Jahr ein Teil der Einnahmen des „Rock the Field“ Musikfestivals wieder zu Gunsten der Förderung heimischer Musik geht.

Stattfinden wir das Festival im Herbst 2017 zum dritten Mal. Die Organisation steht bereits in den Startlöchern und es wird ein umfangreiches Kulturprogramm geboten.

www.rockthefield.at

v.l.n.r. : Kinder der Klasse 1a, Dipl. Päd. Gerhild Pircher, Bürgermeister Fritz Blasnek, Direktorin Margit Rovetti, Musiker & RTF Mitorganisator Mag.art. Christian Schmid, Elternvereinsobfrau Stvtr. Tanja Stipsits, RTF Organisation Mag. Petra Nitschmann BA.

KICKBOXEN

Nach einem sehr erfolgreichen Wettkampfjahr 2016 mit vielen internationalen und nationalen Erfolgen, unter anderem den Staatsmeistertitel bis 65kg im Damen Point-fighting, wurde Viktoria Hader (ASVÖ KBC Rohrbach) wieder ins Nationalteam einberufen.

Leider ging es sich bei der EM um ein Haar nicht aus und Viktoria verpasste knapp eine Medaille. Sie kämpfte gegen eine starke Irländerin unentschieden. Somit ging es in eine Verlängerung und leider war das Glück diesmal nicht auf Viki's Seite (17:14 für die Irin) und somit undankbarer 5. Platz in Griechenland.

So ist man nach einem so tollen und erfolgreichen Jahr doch etwas traurig wegen der verpassten Medaille bei der EM, aber bereits voll motiviert für das kommende Wettkampfjahr 2017.

Grünes Kreuz Leopoldsdorf

Wir, das GRÜNE KREUZ Leopoldsdorf sind zuständig für qualifizierte Rettungs- und Krankentransporte in den Gemeinden Leopoldsdorf, Maria Lanzendorf und Lanzendorf. Außerdem bieten wir Ambulanz- und Sanitätsdienste an. Unsere Dienststelle im neuen Sicherheitszentrum Leopoldsdorf, Achauerstraße 43, ist rund um die Uhr besetzt. Unser hochqualifiziertes Personal besteht aus Notfall- und Rettungssanitätern/innen.

Das GRÜNE KREUZ ist eine der großen österreichischen Zivildiensteinrichtungen im Bereich des Rettungswesens.

Wir bieten Ihnen gerne einen Zivildienstplatz als Rettungssanitäter in einem interessanten und abwechslungsreichen Bereich an. Jährlich absolvieren mehr als 15 junge Männer ihren Zivildienst beim GRÜNEN KREUZ Leopoldsdorf.

Für weitere Informationen können Sie unsere Homepage besuchen oder sich per E-Mail direkt an uns wenden.

Homepage: www.grueneskreuz.info

E-Mail: leopoldsdorf@grueneskreuz.info

Tel.: 0316 - 1 48 49

Sziveli Immobilien

Mag. Robert Sziveli
Stephan Sziveli
www.sziveli-immobilien.at
0650 450 20 50

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen? Wir zeigen Ihnen wie es geht!

GUTSCHEIN

BEI AUFTRGSERTEILUNG ZUM VERKAUF IHRER IMMOBILIE
ERHALTEN SIE DIESEN TRANSPORTER KOSTENLOS FÜR EIN WOCHENENDE

Mit Fairness, Zuverlässigkeit und Transparenz

Online-Kontrolle der Maklertätigkeiten

100% zufriedene Kunden

Durchschnittliche Vermarktungsdauer
60 Tage

Erzielter Preis: 99%

Maklerranking 2015 - Immobilienmagazin*
Platz 4 in Niederösterreich, Platz 11 in Österreich
(*Umsatz pro Makler)

Wir freuen uns Sie beraten zu dürfen!

Sie sind in guten Händen. Professionell, kompetent.

DER „NEUE JUGENDCLUB LEOPOLDSDORF“ BERICHTET

Jahresrückblick/ Highlight´s …

März
- Kino-Abend im Jugendclub
- Live-Übertragung des Fußball Länderspiels Österreich – Albanien

April
- Erste Hilfe-Kurs für jugendliche Führerscheinanwärter

Mai
- Live-Übertragung des Fußball Champions League Finalspiels

Juni
- Actionday – dieses Jahr am Fußballplatz - für die Jugendlichen standen eine Torschusswand, ein Mega Bungee Trampolin und erstmalig Bubble Balls bereit.

September
- Mithilfe beim Open Air Auftritt der Ö3 “Comedy Hirten“ im Dr. Berta Gauster Park

Oktober
- Erste Hilfe-Kurs für jugendliche Führerscheinanwärter
- 5jähriges Bestandsjubiläum des Jugendclubs

5. Geburtstag des „Jugi“

Am 22. Oktober 2016 feierten wir unser 5jähriges Bestandsjubiläum. Unglaublich, wie schnell die Zeit vergeht. Dadurch sind auch unsere jugendlichen Stammgäste der letzten 5 Jahre inzwischen 17 und älter geworden und haben in der weiten Welt neue Interessen entdeckt. Daher ist jetzt die neue Generation aufgerufen, den „JUGI“ zu „erobern“.

Wir laden daher alle Leopoldsdorfer Teenies ab dem 12. Geburtstag (Geburtsjahr 2004) ein, doch einmal mit ihren Freunden samstags ab 16 Uhr den „Neuen Leopoldsdorfer Jugendclub“ (Containercity neben der Festwiese) zu besuchen. Wir bitten an dieser Stelle daher auch die Eltern, dies ihren Kindern mitzuteilen und ihnen die Möglichkeit zum Besuch dieser gemeindeeigenen Jugendeinrichtung zu ermöglichen.

Ebenfalls ist es auch immer samstags möglich, dass sich die Eltern den Jugendclub ansehen. Alle weiteren Infos gibt es in Facebook unter „Jugendclub Leopoldsdorf“.

Jugendclub spendet Defibrillator

Der Leopoldsdorfer Kulturverein / Sektion Jugend organisierte heuer im September den Open Air Auftritt der „Comedy Hirten“. Der Reinerlös dieser Veranstaltung wurde heuer vom Vereinsvorstand der Sektion Jugend zuerkannt, die auch den Jugendclub leitet.

Die Mitarbeiter des Jugendclubs beschlossen, dieses Geld einem sozialen Zweck innerhalb der Gemeinde zukommen zu lassen und kauften damit einen Defibrillator, den sie unseren „First Respondern“ spendeten. Diese professionellen Ersthelfer sind seit September im Auftrag des Roten Kreuz Schwechat in Leopoldsdorf tätig und helfen mit, Leben zu retten.

Die offizielle Übergabe des Defibrillators fand am 8. Oktober im Jugendclub statt, wodurch der erste von 4 „First Responder“ mit einem dieser lebensrettenden Defibrillatoren ausgestattet wurde.

NEUES AUS DER IMS LANZENDORF

Mag. Reinhard Ransböck
Direktor

Knopfengel

WEIHNACHTEN NAHT

Auch bei uns in der Schulischen Nachmittagsbetreuung der IMS Lanzendorf ist das bereits spürbar. Gemeinsam filzen wir blaue, grüne und rote Sterne für den adventlichen Schmuck in den Räumen unserer Schule. Schon im letzen Jahr haben wir Kugeln für den Christbaum in der Aula gefilzt. In diesem Jahr werden die gefilzten Kugeln mit Knopfengeln ergänzt. Neben der kreativen, handwerklichen Gestaltung der Sterne wird geplaudert und es kommen Themen zur Sprache, die angeregt diskutiert werden.

PROJEKTE GEMEINSCHAFTLICH UMSETZEN

Gemeinschaftliche Projekte zu verschiedenen Themen, Marmelade kochen, Geburtstagskuchen backen, Bewegung im Turnsaal oder Garten, gemeinsame Jause am Nachmittag und vieles mehr, werden das ganze Jahr über angeboten, um die sozialen Kompetenzen zu fördern. Auch das Spielen kommt bei uns natürlich nicht zu kurz. Von UNO über Scrabble bis zu Schach werden passende Spiele für unterschiedliche Interessen bereitgestellt.

TIBET-SCHWERPUNKT

Jedes Jahr wählen wir ein Thema, mit dem wir uns besonders beschäftigen wollen. In diesem Jahr wird uns „Tibet" begleiten.

Die Schülerinnen und Schüler gestalten gerade tibetische Gebetsfahnen. In Tibet werden diese Gebetsfahnen von den buddhistischen Gläubigen in den Wind gehängt, damit dieser ihre Gebete in den Himmel trägt. Dadurch erfahren die Kinder andere Lebenswelten und sie haben die Möglichkeit ihre Sehnsüchte und Wünsche zu entdecken und aufzuschreiben.

KREATIVE GESTALTUNG

Das kreative Gestalten ist ein wichtiger Punkt in der Betreuung. Das ganze Jahr hindurch steht den Kindern eine große Auswahl unterschiedlicher Materialien zur Verfügung.

PROJEKTE UND UNTERNEHMUNGEN

Am Ende jedes Schuljahres machen wir einen gemeinsamen Ausflug. Wir waren mit den Schülerinnen und Schülern klettern im Hochseilklettergarten und in Schönbrunn auf Rätselralley.

Die gute Zusammenarbeit mit dem gesamten Team der IMS ermöglicht es uns den Kindern einen Ort zum Wohlfühlen zu schaffen.

In den Räumen der Nachmittagsbetreuung duftet es nach Advent. Die selbst gedörrten Bananen und Äpfel laden zum Kosten ein und schmecken besonders gut.

Tibetische Gebetsfahnen

Knopfengel gestalten

Kreatives Gestalten

Trommelworkshop

Abschlussausflug Schönbrunn

Bananen schneiden für den Dörrautomaten

FIRST RESPONDER LEOPOLDSDORF

Seit 4. September 2016 sind vier Leopoldsdorfer, alle ehrenamtlich als Sanitäter beim Roten Kreuz Schwechat tätig, als sogenannte „First Responder" im Leopoldsdorfer Gemeindegebiet eingesetzt. Sie werden bei medizinischen Notfällen gleichzeitig mit den notwendigen Rettungsmitteln alarmiert und fahren mit ihrem Privatfahrzeug direkt zum Einsatzort, wodurch sie oft viel schneller Vorort sind, als es die Rettung oder der Notarzt sein kann. Der Patient erhält dadurch rascher professionelle Hilfe.

BISHERIGE EINSATZSTATISTIK

In den letzten Wochen waren die Leopoldsdorfer „First Responder" bei über 38 Notfällen im Einsatz. Bei diesen Einsätzen waren ebenfalls über 10 Mal Rettungsteams der Rot Kreuz Dienststellen Schwechat, Himberg und Vösendorf aktiv beteiligt. Weiters wurde bei diesen Einsätzen 11 mal der Notarzt der Rot Kreuz-Bezirksstellen Schwechat bzw. Mödling mit alarmiert.

DANKE AN DIE SPENDER DER DEFIBRILLATOREN

Ausgestattet sind die „First Responder" unter anderem mit einem Notfallrucksack, der alle Materialen enthält, die zur Erstversorgung eines Notfallpatienten notwendig sind, sowie zum Eigenschutz ein CO-Messgerät. Diese Notfallausrüstung wurde vom Roten Kreuz finanziert. Dank einiger Sponsoren konnten in den letzten Wochen bereits drei „First Responder" zusätzlich mit lebensrettenden Defibrillatoren ausgestattet werden. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an folgende Personen bzw. Einrichtungen:

Jugendclub Leopoldsdorf: Jugendclubmitarbeiter übergaben den gespendeten Defibrillator an „First Responder" Dominique Cserna

Bürgermeister Fritz Blasnek: Das Team der „First Responder Leopoldsdorf" mit Bürgermeister Fritz Blasnek und Bezirksstellenleiter des Roten Kreuzes Schwechat, Hr. Dr. Günther Niemeck

ARBÖ Ortsgruppe Leopoldsdorf & ARBÖ NÖ: Robert Skalla und Peter Hampl (ARBÖ Ortsklub Leopoldsdorf), ORR Helmut Brezina (Bezirksstellenleiter - Stellvertreter Rotes Kreuz Schwechat), Dir. KR Franz Pfeiffer (Landesgeschäftsführer ARBÖ NÖ), Andreas Koller (Teamleiter „First Responder" Leopoldsdorf)

Ein Sponsor für den 4. DEFI wird noch gesucht!

Unterstützen Sie unser First Responder-Team

Wenn auch Sie als Privatperson oder als Firma die „First Responder Leopoldsdorf" durch eine Spende finanziell unterstützen (z.B.: für den Ankauf des noch fehlenden 4. Defibrillators, Materialankauf, …) oder mehr über diese sinnvolle Einrichtung wissen wollen, dann kontaktieren Sie uns bitte auf unserer Facebookseite unter „First Responder Leopoldsdorf". Wir danken für Ihre Unterstützung und möchten Ihnen und Ihrer Familie auf diesem Wege schon jetzt besinnliche Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins Neue Jahr wünschen.

Wir werden auch 2017 für Sie im Einsatz sein, getreu unserem Motto: *„Aus Liebe zum Menschen".*

Ihre Leopoldsdorfer „First Responder"

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH
Aus Liebe zum Menschen.

Wichtige Informationen

- Damit die Rettungskräfte leichter zum Notfallort finden, bitte die Einsatzkräfte auf der Straße erwarten und einweisen.
- Da die „First Responder" mit ihren Privatfahrzeugen zu den Einsätzen fahren, ist es manchmal notwendig, aus Zeitgründen in zweiter Spur, auf Gehsteigen oder in Einfahrten zu parken, um dadurch rascher beim Patienten zu sein. Unsere Pkw sind daher im Einsatz mit offiziellen Rot Kreuz Schildern in der Windschutzscheibe gekennzeichnet. Wir bitten dafür um Verständnis.

AUS DEM PFARRLEBEN!

„COCKTAIL & DANCE“
Am 12. November wurden im Pfarrsaal wieder fachkundig Cocktails gemixt und genossen und es wurde fleißig getanzt. Und nicht nur das: In bewährter Tradition begann das Fest mit einem ausgezeichneten Buffet. Die weniger fleißigen Tänzer unterhielten sich bestens an den festlich geschmückten Tischen und lauschten von dort aus der beschwingten Livemusik. Zu guter Letzt freuten sich viele Gäste über ihre Gewinne bei der Tombola. Nach diesem kurzen Rückblick ein Blick nach vorne!

WEIHNACHTSLITURGIE
Die Pfarre lädt Sie herzlich ein, die Weihnachtsliturgie zu besuchen. Am 24.12. gibt es um 16 Uhr einen weihnachtlichen Kindergottesdienst und um 23 Uhr findet die feierliche Christmette mit anschließendem Punschumtrunk am Kirchenplatz statt. Die Jahresschlussmesse feiern wir am 31. Dezember um 17 Uhr. Und nicht vergessen:

DIE STERNSINGER SIND WIEDER UNTERWEGS!
Am 6. und 7. Jänner werden die Sternsinger durch die Straßen ziehen. Tausende Kinder und die vielen Begleitpersonen, die in ganz Österreich unterwegs sind, sind beflügelt von einer gerechten Welt ohne Armut, von einer friedlichen und lebenswerten Welt: Diese leuchtende Vision zieht als „Stern“ den Sternsingerinnen und Sternsingern voran. Indem wir zum Teilen mit den Ärmsten einladen, machen wir unsere Welt gerechter und lebenswerter. Nehmen Sie bitte die Sternsinger liebevoll auf und unterstützen Sie diese Aktion mit Ihrer Spende!

Pfarrer und Pfarrgemeinderat wünschen Ihnen ein schönes, freudvolles Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

VEREIN HOSPIZ MÖDLING ÜBERSIEDELT INS SCHLOSS HUNYADI

Foto: Ailura

Ab Frühling 2017 übersiedelt der Verein Hospiz Mödling mit Unterstützung der Gemeinde Maria Enzersdorf nach Abschluss der Adaptierungsarbeiten ins Schloss Hunyadi. Mit diesem neuen Standort, der dann auch barrierefrei erreicht werden kann, ist die Organisation zukünftig bestens für die ständig wachsenden Aufgaben gewappnet.

WAS IST DER VEREIN HOSPIZ MÖDLING?

Der Verein Hospiz Mödling betreut als gemeinnütziger, überkonfessioneller Verein, schwer kranke und sterbende Menschen sowie deren Angehörige. Vom Land Niederösterreich beauftragt, arbeitet er nach den Grundsätzen der Hospizbewegung. Die erbrachten Leistungen sind daher kostenlos und stehen allen Menschen offen.

Die Bewältigung des ständig wachsenden Umfanges an kostenlos erbrachten Beratungs- und Betreuungsleistungen ist nur aufgrund des Spendenaufkommens und des großen Engagements der ehrenamtlich tätigen Personen möglich.

ANGEHÖRIGENBEGLEITUNG

Verein Hospiz Mödling

Liebe Familie!

Als pflegende Angehörige haben Sie eine große Aufgabe und Verantwortung übernommen. Wir sehen es als wichtige Aufgabe, Sie dabei zu unterstützen und laden Sie herzlich ein:

LebensRaum

Hilfe für pflegende Angehörige
Betreuung in der Familie
Umgang mit chronischen Erkrankungen
und Demenz

Die Treffen finden jeweils am letzten Dienstag im Monat ab 18.00 h in unserem Hospizbüro, Josefsgasse 27, in Mödling statt und bieten Information, Beratung und Austausch, sowohl in der Gruppe als auch in Einzelgesprächen.
Es ist keine Anmeldung erforderlich!
Die Teilnahme ist kostenfrei.

Für jeden Termin wählen wir ein bestimmtes Thema, zu dem wir ausführlicher informieren, oft gemeinsam mit ExpertInnen, die wir zu uns einladen. Es gibt jedoch immer ein offenes Ohr und ausreichend Zeit für Ihre Fragen!

Das LebensRaum Team
freut sich auf Ihren Besuch!

Dienstag, 31.01.2017
Wie sage ich es meinem Kind?
Wenn eine schwere Krankheit ein Familienmitglied trifft
Elli Falkensteiner, Dipl. Kunsttherapeutin
RAINBOWS Gruppenleitern i.A., Netzwerkpartnerin
Sterntalerhof

Dienstag, 28.02.2017
Die vielen Gesichter der Inkontinenz
Erfahrungen/Beratung & Tipps aus der Sicht eines Betroffenen
Johannes Dauth

ACHTUNG:
Ab 1. März 2017 an unserem neuen Standort
Schlossgasse 6 in Maria Enzersdorf:

Dienstag, 28.03.2017
Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht
Nützliche Informationen und hilfreiches Wissen
Dr. Nina Nozar
Stv. ärztl. Leitung Verein Hospiz Mödling

Ihr Trauerbegleiter
im Sterbefall

Komplettanbieter
alles aus einem Haus
Hausaufnahmen
jederzeit möglich

BESTATTUNG
STOLZ
365 TAGE
24 Service

ORTSSTRASSE 19 - VÖSENDORF
01 / 69 813 69

RATHAUSPLATZ 4 - WIENER NEUDORF
02236 / 67 77 20

www.bestattung-stolz.at

BESTATTUNG
Richard Grabenhofer OHG

- Umfassende und pietätvolle Beratung (auf Wunsch auch zu Hause)
- Gestaltung der Trauerfeier nach Ihren individuellen Wünschen
- Erstellen von Trauerdrucksachen (Parten, Sterbebilder, Danksagungen, Kondolenzbücher, etc.)
- Koordinieren aller Termine (Friedhofsverwaltung, Kirche, Trauerredner und Musik)
- Erledigen aller Formalitäten, Behördengänge und Besorgungen
- Abrechnen der Ansprüche aus Versicherungen (z.B. Wiener Verein) und diverse Abmeldungen
- Erd-, Feuer-, See-, Baum-, Weltraum-, Diamantbestattungen und Exhumierungen
- Überführungen im In- und Ausland
- Bestattungsvorsorge
- Hilfe bei der Trauerverarbeitung

BESTATTUNG Richard Grabenhofer OHG
Semperitstraße 14, A-2514 Traiskirchen
Tel. 02252/52602-0 Fax DW 17
office@bestattung-grabenhofer.at
www.bestattung-grabenhofer.at

NATURSTEIN.
Küchenarbeitsplatten - Bodenbeläge für innen und außen -
Wandverkleidungen - Restaurierungen - Grabdenkmäler
Johann Schaden Ges.m.b.H.
Reinhartsdorfgasse 19a, 2320 Schwechat-Rannersdorf, T: +43 1 706 38 88
www.naturstein-schaden.at
JS
JOHANN
SCHADEN
Steinmetzmeister

Raiffeisen
Regionalbank Mödling
Bankstelle Leopoldsdorf
Raiffeisen wünscht eine schöne Weihnachtszeit
und ein erfolgreiches neues Jahr.
www.rrb-moedling.at

GUTE WASSERQUALITÄT!

TRINKWASSER-UNTERSUCHUNG

Am 17. August 2016 wurden von der Niederösterreichischen Umweltschutzanstalt in unserem Gemeindegebiet Trinkwasseruntersuchungen durchgeführt.

Die angegebenen Untersuchungsergebnisse wurden bei den für die Lieferung betroffenen Hochbehältern oder Brunnenanlagen ermittelt. Die Ergebnisse der erweiterten chemischen Untersuchung zeigten keine Belastungen der untersuchten abgegebenen Wässer auf. Der vollständige Untersuchungsbefund liegt bei der EVN Wasser auf und kann auf Wunsch angefordert werden.

FOLGENDE WERTE WURDEN BEI DER TRINKWASSERUNTERSUCHUNG FESTGESTELLT:

Gesamthärte: dH 19,1°
Carbonathärte: dH 12,2°
Nitrat mg/l gemessen: 14,0 (Grenzwert 50)
Pestizide µg/lgemessen: unter der Bestimmungsgrenze (Grenzwert 0,1)
pH-Wert: 7,60
Kalium mg/l gemessen: 1,4
Kalzium mg/l gemessen: 92,0
Magnesium mg/l gemessen: 27,0
Natrium mg/l gemessen: 7,0 (Grenzwert 200)
Chlorid mg/l gemessen: 17,0 (Grenzwert 200)
Sulfat mg/l gemessen: 76,0 (Grenzwert 750)

SÄUGLINGSWÄSCHEPAKET

Von der Marktgemeinde Leopoldsdorf erhält jede im Gemeindegebiet hauptgemeldete Kindesmutter für jedes neugeborene Kind, ein Säuglingswäschepaket. Die Ausgabe erfolgt am Gemeindeamt.

EINSCHREIBUNGEN FÜR DAS JAHR 2017/2018

NÖ Landeskindergarten Leopoldsdorf

Montag, 16.01.2017 von 7.00 - 15.00 Uhr
Dienstag, 17.01.2017 von 7.00 - 15.00 Uhr
im Kindergarten (Schulgasse 11-13)

Bitte bringen Sie Ihr Kind zur Anmeldung mit!
Weiters werden Sie ersucht, die Arbeitsbestätigungen von beiden Eltern abzugeben.

Gemeindehort Leopoldsdorf

Montag, 16.01.2017 von 14.00 - 17.30 Uhr
Dienstag, 17.01.2017 von 14.00 - 17.30 Uhr
Die Einschreibungen für den Hort in der Volksschule finden ebenfalls im Hort im Kinderparadies statt! (direkt im Hort)

Bitte bringen Sie Ihr Kind zur Anmeldung mit!
Weiters werden Sie ersucht, die Arbeitsbestätigungen von beiden Eltern abzugeben und den Impfpass vorzulegen.

GEMEINDESERVICE / CHRISTBAUMABHOLUNG / GRÜN- & GARTENABFÄLLE

IM JÄNNER 2017 WIEDER CHRISTBAUM-ABHOLAKTION

Um es der Leopoldsdorfer Bevölkerung zu erleichtern, ihre Christbäume zu entsorgen, wird die Marktgemeinde Leopoldsdorf im Jänner 2017 wieder eine kostenlose Christbaum-Abholaktion durchführen.

Bitte die abgeräumten Christbäume an den genannten Terminen bis spätestens 8 Uhr gut sichtbar bei der Eingangstür am Gehsteig deponieren. Bewohner von Gemeinde- und Genossenschaftswohnungen, sowie von Wohnhausanlagen stellen die Christbäume bei den jeweiligen Müllcontainern ab.

ABHOLTERMINE

Montag, 9. Jänner 2017, Montag, 16. Jänner 2017
jeweils ab 8 Uhr

Weiters haben Sie die Möglichkeit, Ihren Baum während der Öffnungszeiten am Abfallsammelzentrum der Marktgemeinde Leopoldsdorf abzugeben.

GRÜN- & GARTENABFÄLLE

Auch während der Wintermonate werden Grün – und Gartenabfälle am Abfallsammelzentrum der Marktgemeinde Leopoldsdorf zu den Öffnungszeiten übernommen.

MOBILER HÄCKSELDIENST

Der mobile Häckseldienst findet im Jahr 2017 am Donnerstag, den 23. März und am Montag, den 16. Oktober statt.

VERANSTALTUNGSKALENDER 2016/2017

Dezember

10.12. Adventfeier, Siedlerverein
11.12. Familienadventfeier, Pfarre
15.12. Adventausflug, Pensionistenverband
17.12. Weihnachtsfest im Dr. Berta Gauster Park, ÖVP
21.12. Weihnachtsfeier im Klubheim, Pensionistenverband
23.12. Weihnachts-Punsch-party (vor dem Gemeindeamt), Bürgerliste
28.12. Silvesterfeier im Klubheim, Pensionistenverband
28.12. Leopoldsdorfer Charity Event für Alle in der Volksschule

Jänner

6./7.1. Sternsinger, Pfarre
11.1. Jahreshaupt-versammlung mit Mitgliederehrungen, Pensionistenverband
12.1. Neujahrsempfang, Seniorenbund
14.1. Kindersegnung, Pfarre

Februar

1.2. Gschnas im Klubheim, Pensionistenverband
15.2. Heringsschmaus im Klubheim, Pensionistenverband
23.2. Heringsschmaus, Seniorenbund
25.2. Kindermaskenball, Kinderfreunde
28.2. FaschingsKrapfen-PunschDienstag, LTV

März

30./31.3. Tauschmarkt, Pfarre

April

2.-4.4. Tauschmarkt, Pfarre
6.4. Osterfest, Seniorenbund
12.4. Ostern im Klubheim, Pensionistenverband
15.4. Ostereiersuche, Kinderfreunde
16.4. Osterhasenland, ÖVP
22.4. Frühjahrsputz
22./23.4. Pfarrflohmarkt
27.4. Frühlingsausflug, Pensionistenverband
28.4. Mai- Willkommensfest, ÖVP
29./30.4. 9. Franz-Frisch-Turnier, SCL
30.4. SPÖ Veranstaltung

Mai

3.5. Saisonschluss der Klubnachmittage 2016/2017, Pensionistenverband
6.5. Jahreshauptversamm-lung, Siedlerverein
10.5. Muttertagsfahrt der Gemeinde
11.5. Kulturfahrt, Pensionistenverband
18.5. Bingoausflug für alle Bingospieler, Pensionistenverband
20.5. Firmung, Pfarre
20.5. Stationenspiel, Kinderfreunde
21.5. Vereinsausflug, Kneipp Aktiv-Club
26.5. Pfarrseniorenausflug
28.5. Radgeschicklichkeits-fahren mit Verkehrsquiz (Merkur-Parkplatz), ARBÖ
31.5. Spanferkelessen, Seniorenbund

Juni

4.6. 18. Kulturfahrt Leo-poldsdorf/Waldviertel
10.6. Erstkommunion, Pfarre
10.6. Gasslfest in der AURA-Siedlung, Bürgerliste
17.6. 95 Jahre SCL mit Wiener Wahnsinn
24.6. Sonnwendfeier, ÖVP
27.6. Abschlussheuriger, Kneipp Aktiv-Club
24.6.-1.7. Kluburlaub (geplant), Pensionisten-verband

Juli

1.7. Sommerfest, Kleingartenverein
1.7. 3. Sommernachtsfest, SPÖ
1.7. Theaterfahrt Baden, Kneipp Aktiv-Club
5.7. Ausflug Familypark, Kinderfreunde
8.7. 3. Sommernachtsfest (Ersatztermin), SPÖ
15.7. Sonnwendfeier (Ersatztermin), ÖVP
15.7. Opernfestspiele St. Margarethen
29.07. Felsenbühne Staatz

August

5.8. Seefestspiele Mörbisch
12.-14.8. Fußwallfahrt nach Maria Schutz, Pfarre
18.8. Theaterfahrt Berndorf, Kneipp Aktiv-Club
19.8. Sport in Leo mit LTV
25./26.8. Feuerwehrfest

September

9.9. Wiesnfest, SPÖ
14.9. Herbstausflug, Pensionistenverband
16.9. Wiesnfest (Ersatztermin), SPÖ
17.9. Erntedankfest, Pfarre
22.9. Pfarrseniorenausflug
28./29.9. Tauschmarkt, Pfarre
29./30.9. Rock the Field Festival

Oktober

1.-3.10. Tauschmarkt, Pfarre
4.10. Beginn der Klub-nachmittage Saison 2017/2018, Pensionistenverband
8.10. Herbstausflug, Kneipp Aktiv-Club
12.10. Herbstwanderung mit Spanferkelessen, Pensionistenverband
14.10. Mitgliederversamm-lung, Siedlerverein
14./15.10. Pfarrflohmarkt
19.10. Geburtstagsfahrt, Pensionistenverband
31.10. Halloween-Party auf der Festwiese, Bürgerliste

November

9.11. Ausflug mit Martiniganslessen, Pensionistenverband
11.11. Cocktail & dance, Pfarre
12.11. Show-Time, Siedlerverein
16.11. Ganslessen, Seniorenbund
22.11. Adventfeier im Klubheim, Pensionistenverband
29.11. Krampusfeier im Klubheim, Pensionistenverband

Dezember

1.12. Hauptversammlung, Kneipp Aktiv-Club
2./3.12. 25. Adventmarkt
9.12. Adventfeier, Siedlerverein
10.12. Familienadventfeier, Pfarre
14.12. Weihnachtsfeier, Seniorenbund
15.12. Adventausflug, Pensionistenverband
16.12. Weihnachten im Gausterpark, ÖVP
20.12. Weihnachtsfeier im Klubheim, Pensionistenverband
23.12. Weihnachts-Punschparty (vor dem Gemeindeamt), Bürgerliste
27.12. Silvesterfeier im Klubheim, Pensionistenverband

NEUERUNGEN BEI DER MÜLLABFUHR - AUCH ALTPAPIER UND BIO WERDEN IN 2 ABFUHRGEBIETE AUFGETEILT!

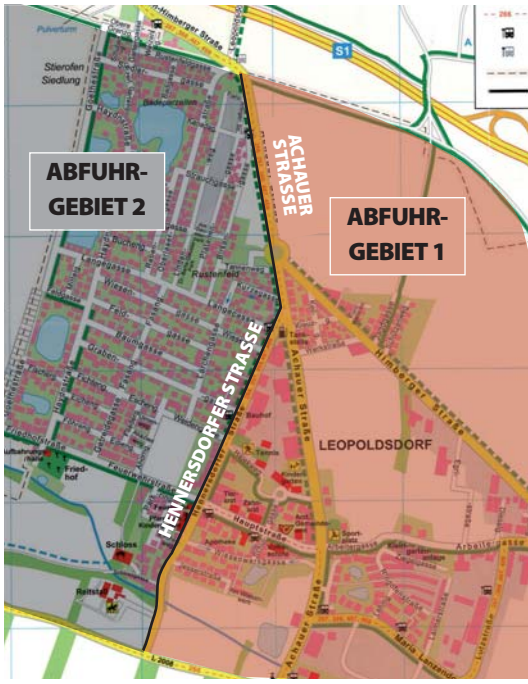
AB DEM JAHR 2017 WERDEN DIE ENTLEERUNGEN DER RESTMÜLL-, BIO UND ALTPAPIERTONNEN AUF ZWEI ABFUHRGEBIETE AUFGETEILT.

DIE GELBEN SÄCKE WERDEN UNVERÄNDERT IN GANZ LEOPOLDSDORF AM SELBEN TAG ABGEHOLT.

Bitte suchen Sie Ihr Abfuhrgebiet anhand der Straßenliste oder des Ortsplanes!

RESTMÜLL 1, BIO 1 UND ALTPAPIER 1 (ABFUHR MITTWOCH, AUSSER FEIERTAG):
Achauerstraße, Am Wiesenwerk, Arbeitergasse, Dieselgasse, Franz Weiss-Straße, Hauptstraße, Hennersdorferstraße, Himbergerstraße, Jagdgasse, Jesserstraße, Keilgasse, Kreuzgasse, Laimerstraße, Lehmgasse, MAN-Straße, Maria Lanzendorferstraße, Michael Dachler-Straße, Ottogasse, Ringofenstraße, Schlossgasse, Schulgasse, Schützenweg, Werkstraße, Wiener AG, Wiesenwerkgasse, Ziag, Ziegelgasse.

RESTMÜLL 2, BIO 2 UND ALTPAPIER 2 (ABFUHR DONNERSTAG, AUSSER FEIERTAG):
Ahorngasse, Akazienweg, Am Gausterpark, Badgasse, Baumgasse, Birkengasse, Buchengasse, Eibengasse, Eichengasse, Eschengasse, Fasangasse, Felbergasse, Feldgasse, Feuerwehrstraße, Fichtengasse, Fischergasse, Fliedergasse, Föhrengasse, Franz Artinger Gasse, Friedhofstraße, Gartengasse, Getreidegasse, Goethestraße, Grabengasse, Grenzgasse, Haydnstraße, Kanadagasse, Kurzegasse, Langegasse, Lärchengasse, Lindenweg, Mirabellengasse, Mittelgasse, Oberlaaerstraße, Parkring, Platanengasse, Rebengasse, Rosengasse, Rosenweg, Rustenfeldgasse, Schubertgasse, Siedlergasse, Strauchgasse, Tannenweg, Ulmenweg, Verl. Gartengasse, Weidengasse, Wiesengasse, Wirtschaftsweg.



ABFUHR-TERMINE

REST MÜLL 1

Mi	14.	Dez.	2016
Mi	11.	Jän.	2017
Mi	08.	Feb.	2017
Mi	08.	März	2017

REST MÜLL 2

Do	15.	Dez.	2016
Do	12.	Jän.	2017
Do	09.	Feb.	2017
Do	09.	März	2017

GELBER SACK

Do	01.	Dez.	2016
Do	12.	Jän.	2017
Do	16.	Feb.	2017
Do	23.	März	2017

Bitte die Abfallbehälter (Mülltonnen, Gelbe Säcke) am Abfuhrtag bis spätestens 6 Uhr bereitstellen. Nach erfolgter Entleerung die Mülltonnen wieder aufs eigene Grundstück zurückstellen.

ABFUHR-TERMINE

BIO MÜLL 1

Do	22.	Dez.	2016
Mi	04.	Jän.	2017
Mi	11.	Jän.	2017
Mi	25.	Jän.	2017
Mi	08.	Feb.	2017
Mi	22.	Feb.	2017
Mi	08.	März	2017
Mi	22.	März	2017

BIO MÜLL 2

Do	22.	Dez.	2016
Do	05.	Jän.	2017
Do	12.	Jän.	2017
Do	26.	Jän.	2017
Do	09.	Feb.	2017
Do	23.	Feb.	2017
Do	09.	März	2017
Do	23	März	2017

ALT PAPIER 1

Mo	12.	Dez.	2016
Mi	08.	Feb.	2017
Mi	05.	Apr.	2017

ALT PAPIER 2

Mo	12.	Dez.	2016
Do	09.	Feb.	2017
Do	06.	Apr.	2017

ABFUHR-TERMINE

GETRÄNKE-PACKERL
Entsorgen Sie Ihre Getränkekartons einfach im Gelben Sack bzw. in der Gelbe Tonne. Zusätzlich können Sie die Packerl auch kostenlos beim Abfallsammelzentrum abgeben.

WINDELTONNE
Abholung alle 4 Wochen. Termine dazu siehe Angaben Restmüll-Abholung!

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Gemeindeamt:	42 4 36
Polizei Leopoldsdorf:	059 133 / 32 29
Feuerwehr:	122
Rotes Kreuz Schwechat:	059 144 / 77 000
Ortsst. Himberg:	059 144 / 77 051
Notruf Rettung:	144
Ärztenotdienst:	141
Grünes Kreuz	14 8 49
Apotheke:	44 1 29
Apotheken Notruf:	1455
Kinderkrippe:	42 9 35
Landeskindergarten:	42 6 93
Kindergt. neuer Teil:	42 5 15
Hort Kinderparadies:	42 0 66
Hort Volksschule:	47 7 57 - 16
Volksschule:	47 7 57
Pfarrkindergarten:	42 3 80
Pfarramt:	42 2 95
Postamt:	0577 / 677 23 33

ABFALLSAMMELZENTRUM

Hennersdorferstr. 32 (Bauhof Gemeinde)

Öffnungszeiten:
- **Ganzjährig**
  Do: 14 - 18 Uhr / Sa: 08 - 12 Uhr
- **April - Oktober**
  zusätzlich Di 06 - 12 Uhr

Am **24. u. 31. Dezember 2016,** sowie am **6. Juni 2017** und **02. November 2017** ist das Abfallsammelzentrum geschlossen.

ÄRZTE IN LEOPOLDSDORF

ARZT FÜR ALLGEMEINMEDIZIN
DR. JOSEF ROSENMAYER
Ma. Lanzendorfer Straße 10, Stiege 4,
Tel.: 02235 / 449 93 oder 0676 / 395 16 83
Ordinationszeiten:
Mo 7:30 - 11 Uhr und 15 - 18 Uhr,
Mi 7:30 - 12 Uhr, Do 14 - 18 Uhr
und Fr 7:30 - 11:30 Uhr
Blutabnahme:
Di 7.30 - 8.30 Uhr gegen Voranmeldung

FACHARZT FÜR ZAHN-, MUND- & KIEFERHEILKUNDE
DR. EVA KUCERA
Hauptstraße 29 - 31, Stiege 1
Ordinationszeiten:
Mo 10 - 14 Uhr
und 15 - 19 Uhr, Mi 15 - 19 Uhr,
Do 10 - 14 Uhr, Fr 09 - 13 Uhr
Voranmeldung unter 02235 / 422 48

ARZT FÜR ALLGEMEINMEDIZIN
DR. OLIVER FRANTZ
Hauptstraße 29-31, Stiege 2
Tel.: 02235 / 423 37
Ordinationszeiten
Mo 8:00 - 10:30 und 15:00 - 17:30 Uhr
Di 8:00 - 10:30 und 15:00 - 17:30 Uhr
Mi 8:00 - 10:30 und 15:00 - 17:30 Uhr
Fr 8:00 - 10:30 und 15:00 - 17:30 Uhr
Blutabnahme:
Mi 8.00 - 9.00 Uhr

FACHARZT FÜR GYNÄKOLOGIE & GEBURTSHILFE
DR. MARTIN HEBER
Goethestraße 49
Tel.: 02235 / 47 703
oder 0664 / 134 00 04
Ordinationszeiten:
Di 17 - 19 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung

KLINISCHE PSYCHOLOGIN – GESUNDHEITSPSYCHOLOGIN – PSYCHOTHERAPEUTIN (SF)
MAG.A BRIGITTE LEEB-JUNG
Lehmgasse 2/1/9
Tel.: 0664/ 411 04 85,
Termine nach telefonischer Vereinbarung

PSYCHOTHERAPIE & BERATUNG
MAG. MICHAEL BARTSCH
in Ausbildung unter Supervision
in der Praxis von Dr. Rosenmayer
Maria Lanzendorfer Str. 10/4/3
Tel. Terminvereinbarung: 0664 / 599 83 13
Web: www.michael-bartsch.at
Email: michaelbartsch@gmx.at

TIERARZTPRAXIS LEOPOLDSDORF
DIPL.TZT. MAG. MARTINA PRIESNER
Hauptstraße 13, Telefon: 02235 / 442 00
Mo, Di, Do 09 - 11 Uhr
Mo, Di, Mi, Fr 17 - 19 Uhr, Sa 10 - 12 Uhr

ÄRZTENOTDIENSTE

NOTDIENSTZEITEN: JEWEILS 7 UHR FRÜH BIS 7 UHR FRÜH DES FOLGENDEN TAGES

Sa, 17.12.2016	Dr. Karin DAVID-JELINEK	01 / 244 27 70	2331, Vösendorf, Schloßplatz 1a
So, 18.12.2016	Dr. Karin DAVID-JELINEK	01 / 244 27 70	2331, Vösendorf, Schloßplatz 1a
Sa, 24.12.2016	Dr. Gerlinde MIEHL	01 / 699 19 60	2331, Vösendorf, Ortsstraße 154/4
So, 25.12.2016	Dr. Peter FUHRICH	02236 / 73 237	2362, Biedermannsdorf, Josef Bauer-Straße 30
Mo, 26.12.2016	Dr. Karin DAVID-JELINEK	01 / 244 27 70	2331, Vösendorf, Schloßplatz 1a
Sa, 31.12.2016	Dr. Eva KRESSLER	01 / 699 19 80	2331, Vösendorf, Ortsstraße 101-103
So, 01.01.2017	Dr. Josef ROSENMAYER	02235 / 449 93	2333, Leopoldsdorf, Lanzendorferstraße 10/4/3
Do,05.01.2017, 20 Uhr	Dr. Josef ROSENMAYER	02235 / 449 93	2333, Leopoldsdorf, Lanzendorferstraße 10/4/3
Fr, 06.01.2017	Dr. Josef ROSENMAYER	02235 / 449 93	2333, Leopoldsdorf, Lanzendorferstraße 10/4/3
Sa, 07.01.2017	Dr. Peter FUHRICH	02236 / 73 237	2362, Biedermannsdorf, Josef Bauer-Straße 30
So, 08.01.2017	Dr. Oliver FRANTZ	02235 / 423 37	2333, Hauptstraße 29-31, Stiege 2
Sa, 14.01.2017 / So, 15.01.2017	Prof. Dr. Franklin KRAUSE	02235 / 818 67	2332, Hennersdorf, Hauptstraße 56
Sa, 21.01.2017	Dr. Karin DAVID-JELINEK	01 / 244 27 70	2331, Vösendorf, Schloßplatz 1a
So, 22.01.2017	Dr. Eva KRESSLER	01 / 699 19 80	2331, Vösendorf, Ortsstraße 101-103
Sa, 28.01.2017	Dr. Peter FUHRICH	02236 / 73 237	2362, Biedermannsdorf, Josef Bauer-Straße 30
So, 29.01.2017	Dr. Gerlinde MIEHL	01 / 699 19 60	2331, Vösendorf, Ortsstraße 154/4
Sa, 04.02.2017	Dr. Oliver FRANTZ	02235 / 423 37	2333, Hauptstraße 29-31, Stiege 2
So, 05.02.2017	Dr. Gerlinde MIEHL	01 / 699 19 60	2331, Vösendorf, Ortsstraße 154/4
Sa, 11.02.2017 / So,12.02.2017	Prof. Dr. Franklin KRAUSE	02235 / 818 67	2332, Hennersdorf, Hauptstraße 56
Sa, 18.02.2017	Dr. Eva KRESSLER	01 / 699 19 80	2331, Vösendorf, Ortsstraße 101-103
So, 19.02.2017	Dr. Gerlinde MIEHL	01 / 699 19 60	2331, Vösendorf, Ortsstraße 154/4
Sa, 25.02.2017	Dr. Karin DAVID-JELINEK	01 / 244 27 70	2331, Vösendorf, Schloßplatz 1a
So, 26.02.2017	Dr. Oliver FRANTZ	02235 / 423 37	2333, Hauptstraße 29-31, Stiege 2
Sa, 04.03.2017 / So, 05.03.2017	Prof. Dr. Franklin KRAUSE	02235 / 818 67	2332, Hennersdorf, Hauptstraße 56
Sa, 11.03.2017	Dr. Karin DAVID-JELINEK	01 / 244 27 70	2331, Vösendorf, Schloßplatz 1a
So, 12.03.2017	Dr. Eva KRESSLER	01 / 699 19 80	2331, Vösendorf, Ortsstraße 101-103
Sa, 18.03.2017	Dr. Gerlinde MIEHL	01 / 699 19 60	2331, Vösendorf, Ortsstraße 154/4
So, 19.03.2017	Dr. Josef ROSENMAYER	02235 / 449 93	2333, Leopoldsdorf, Lanzendorferstraße 10/4/3
Sa, 25.03.2017	Dr. Peter FUHRICH	02236 / 73 237	2362, Biedermannsdorf, Josef Bauer-Straße 30
So, 26.03.2017	Dr. Karin DAVID-JELINEK	01 / 244 27 70	2331, Vösendorf, Schloßplatz 1a

MIT DEN BESTEN WÜNSCHEN FÜR UNSERE JUBILARE!

95. GEBURTSTAG
Gittler-Wächter Blanka

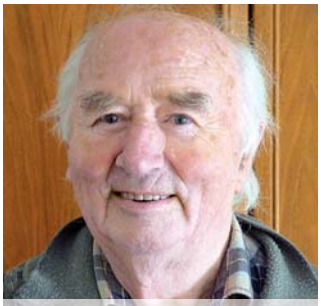
95. GEBURTSTAG
Steli Gerda

90. GEBURTSTAG
Graf Siegfried

85. GEBURTSTAG
Rotter Hedwig

80. GEBURTSTAG
Böhm Maria

80. GEBURTSTAG
Staruch Chrystyna



80. GEBURTSTAG
Felix Prandner

VERSTORBENE

	Jahrgang
Axnix Matthias	1923
Csencsics Alfred	1936
Dirr Elfriede	1939
Fudaliński Jacek	1970
Fügl Maria	1915
Geißeder Friedrich	1939
Gruber-Nadlinger Helmut	1940
Haitzer Michael	1961
Kopia Ulrike	1951
Koppensteiner Franz	1933
Laserz Emilie	1934
Nachtnebel Anna	1938
Reisinger Erich	1930
Rentmeister Friederike	1924
Röwer Klaus	1971
Salaba Christian	1971
Urbanek Brunhilde	1943
Urbanek Josef	1940
Wurz Werner	1944

GEBURTEN

Artinger Leon
Brix Angelina
Duchon
Lea Sophie
Kramer Katharina
Kühas Nino
Miksch Lara
Morsztyn Oliwia
Siemes Jonathan
Steiner Mia

PARTEN AUCH ONLINE ERSICHTLICH

Die aktuellen Parten finden Sie auch auf der Gemeindehomepage www.leopoldsdorf.gv.at unter Bürgerservice / Verstorbene (natürlich nur wenn die Hinterbliebenen dies wünschen).

DIAMANTENE HOCHZEIT
Piegler Johanna und Erich

DIAMANTENE HOCHZEIT
Riemer Helga und Robert

GOLDENE HOCHZEIT:
Bruckner Ernestine und Anton

GOLDENE HOCHZEIT:
Trzil Ilse und Johann